

22. Mai 2014

PRESSEMITTEILUNG

TARGET-JAHRESBERICHT 2013: ANSTIEG DER GESAMTZAHL DER VERARBEITETEN ZAHLUNGEN

- TARGET2 verarbeitete 91 % des Gesamtwerts der über Euro-Großbetragszahlungssysteme getätigten Zahlungen.
- Aufgrund einer neuen Datenerhebungsmethodik sank der Wert der Transaktionen um 22,2 %.
- Fast 57 000 Kreditinstitute weltweit sind über das System erreichbar.

Die Anzahl der in TARGET2, Europas führendem Großbetragszahlungssystem, abgewickelten Zahlungen erhöhte sich 2013 um 2,1 % gegenüber dem Vorjahr, wodurch der Tagesdurchschnitt der Transaktionen auf über 363 000 stieg. Indes ging der Gesamtwert der Zahlungen im Vergleich zum vorangegangenen Jahr aufgrund einer neuen Datenerhebungsmethodik um 22,2 % zurück, wie dem von der Europäischen Zentralbank (EZB) heute veröffentlichten TARGET-Jahresbericht 2013 zu entnehmen ist.

TARGET2, die zweite Generation des transeuropäischen automatisierten Echtzeit-Brutto-Expressüberweisungssystems (Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer system), verarbeitete 91 % des von Euro-Großbetragszahlungssystemen abgewickelten Gesamtbetrags und spielte somit weiterhin eine Schlüsselrolle bei der Integration des Geldmarkts im Euro-Währungsgebiet, was für die effektive Durchführung der einheitlichen Geldpolitik unerlässlich ist.

Bis Ende letzten Jahres hatten insgesamt 1 003 direkte Teilnehmer ein Konto im TARGET2-System eröffnet. Über diese direkten Teilnehmer waren 862 indirekte Teilnehmer aus Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums sowie 4 959 Korrespondenten weltweit registriert. Werden alle Zweigstellen dieser direkten und indirekten Teilnehmer in die Berechnung einbezogen, sind weltweit fast 57 000 Kreditinstitute über das System erreichbar. Das System funktionierte reibungslos, und die Verfügbarkeit der Gemeinschaftsplattform (Single Shared Platform – SSP) von TARGET2 erreichte 100 %.

Der Jahresbericht 2013 enthält drei Kästen zu folgenden Themen: die Änderungen des statistischen Rahmenwerks, der TARGET2-Simulator und die Liquiditätssteuerungseffekte des

Starts von TARGET2-SECURITIES (T2S), der neuen Gemeinschaftsplattform für die Wertpapierabwicklung in Zentralbankgeld, die von der EZB implementiert wird und 2015 ihren Betrieb aufnehmen soll.

Der TARGET-Jahresbericht 2013 kann von der Website der EZB heruntergeladen werden.

TARGET2 auf einen Blick

- Die erste TARGET-Plattform wurde 1999 vom Eurosystem zur Abwicklung von Großbetragszahlungen in Euro in Betrieb genommen.
- Sie wurde 2008 durch das TARGET2-System ersetzt, welches auf einer zentralen SSP zur Verarbeitung aller Zahlungen beruht.
- Die Gemeinschaftsplattform wird von der Deutschen Bundesbank, der Banque de France und der Banca d'Italia im Auftrag des Eurosystems betrieben.

Gesamtaktivität 2013: 92,6 Millionen abgewickelte Zahlungen, 493 Billionen € Umsatz.

Tagesdurchschnittliche Aktivität 2013: 363 000 Transaktionen, 1,9 Billionen € Umsatz.

Durchschnittswert einer Transaktion: 5,3 Mio €

68 % der Zahlungen hatten einen Wert von weniger als 50 000 €

100 % der Zahlungen wurden in weniger als fünf Minuten verarbeitet.

Medienanfragen sind an Herrn Andreas Adriano unter +49 69 1344 8035 zu richten.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation & Sprachendienst

Internationale Medienarbeit

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 1344 7455 • Fax: +49 69 1344 7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.